



**Johann Altmann**  
Ehrenamtlicher Stadtrat  
der Landeshauptstadt München

Rathaus, Zimmer 173  
Marienplatz 8  
80331 München  
Tel.: 089 / 233 – 20766  
Fax: 089 / 233 – 20770  
[johann.altmann@muenchen.de](mailto:johann.altmann@muenchen.de)

Freie Wähler im Stadtrat der LH München, Marienplatz 8, 80331 München

An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Christian Ude  
Rathaus  
Marienplatz 8  
80331 München

## **A N T R A G**

21. April 2009

### **SWM - Glasfasernetz für Münchner Haushalte**

Der Stadtrat der LH München möge beschließen,  
dass die Stadtwerke München als 100% Tochtergesellschaft der LH München aufgefordert wird, nachfolgende Maßnahmen zu ergreifen und schnellstmöglich dem Stadtrat der LH München über die Ergebnisse Auskunft zu erteilen:

1. Vor der weiteren Projektplanung und Investitionen in das Vorhaben „stadtweites Glasfasernetz der SWM“ wird eine Stellungnahme seitens der Bundesnetzagentur bzw. beim zuständigen Länderausschuss in Bayern, insbesondere hinsichtlich der an die 63%ige Tochtergesellschaft M-Net geplanten Verpachtung von Leitungskapazitäten, eingeholt.
2. Zudem ist ein entsprechendes Rechtsgutachten einzuholen, dass alle wettbewerbsrechtlichen Fragen in dieser Sache beleuchtet.

#### Begründung:

Im Bereich der Stadtwerke München ist hierdurch sicher zu stellen, dass sowohl die LH München vor teuren Verfahren und die Verbraucher künftig vor teuren Folgekosten ggf. nicht kostendeckender Breitbandnetze bewahrt werden.

Die Bundesnetzagentur hat die zentrale Aufgabe, für die Einhaltung des Telekommunikationsgesetzes (TKG), Postgesetzes (PostG), und des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) und ihrer Verordnungen zu sorgen. Zur Durchsetzung der Regulierungsziele ist sie mit wirksamen Verfahren und Instrumenten ausgestattet worden, die auch Informations- und Untersuchungsrechte sowie abgestufte Sanktionsmöglichkeiten einschließen. Da ich hier ein erhebliches Risiko sehe, dass erst in einem fortgeschrittenen Stadium seitens von Mitbewerbern bzw. der Bundesnetzagentur Widersprüche sowie Auflagen erfolgen, die zu Lasten Münchens und der Münchner SWM-Kunden gehen könnten, halte ich es für zwingend geboten im Vorfeld entsprechende Informationen einzuholen.

Johann Altmann, Stadtrat